

# Inhalt

Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Kempten .....	7
Vorwort der Herausgeber*innen .....	9
<i>Ulrich Heimlich und Michael Wittko</i>	
<b>1 Teilprojekt A: Schulische Inklusion von Kindern und jungen Menschen – regionale Entwicklungsperspektiven .....</b>	<b>17</b>
Vorbemerkung .....	17
1.1 Sozialräumliche Betrachtung amtlicher Schuldaten zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern .....	18
1.1.1 Förderquote in Bayern .....	19
1.1.2 Separationsquote und Separationsanteil in Bayern .....	20
1.1.3 Inklusionsquote und Inklusionsanteil in Bayern .....	20
1.1.4 Schullandschaft Kempten im Spiegel der kommunalen Daten .....	22
1.1.5 Strukturdaten zur inklusiven Schullandschaft Kempten .....	23
1.1.6 Sozialräumliche Entwicklungsperspektiven der inklusiven Schullandschaft in Kempten (Diskussion) .....	36
1.2 Qualität inklusiver Schulentwicklung in der inklusiven Modellregion Kempten .....	38
1.2.1 Inklusive Schulentwicklung als Mehrebenenmodell .....	38
1.2.2 Qualität inklusiver Schulentwicklung in Kempten .....	40
1.2.3 Exkurs: Response-to-Intervention (RTI) und inklusive Schulqualität (Janina Minge) .....	50
1.2.4 Inklusive Schulen im Sozialraum (Diskussion) .....	54
1.3 Netzwerkanalyse in inklusiven Regionen .....	61
1.3.1 Netzwerke und Netzwerkforschung .....	61
1.3.2 Netzwerkforschung an inklusiven Schulen .....	63
1.3.3 Sozialräumliche Vernetzung an Kemptener Grund- und Mittelschulen und Förderzentren .....	65
1.3.4 Vernetzung in der inklusiven Modellregion (Diskussion) .....	82
1.4 Zusammenfassung: Entwicklung der inklusiven Modellregion Kempten aus schulischer Sicht .....	84
<i>Ursula Müller, Patricia Pfeil, Marion Einsiedler und Regina Roland</i>	
<b>2 Teilprojekt B: Aufßerschulische Inklusion von Kindern und jungen Menschen – sozialräumliche Perspektiven .....</b>	<b>89</b>
Vorbemerkung .....	89
2.1 Inklusion in der Kommune .....	90
2.1.1 Entwicklung und Umsetzung eines inklusiven Gemeinwesens .....	91
2.1.2 Inklusive Bildung in der Kommune .....	95
2.1.3 Inklusion im Sozialraum .....	98
2.1.4 Inklusion in der Kinder- und Jugendhilfe/-arbeit .....	100

2.2 Vernetzte Akteur*innen: Forschungsheuristik .....	104
2.2.1 Akteurzentrierter Institutionalismus .....	104
2.2.2 Zum Begriff des Netzwerks .....	107
2.3 Qualitative Netzwerkanalyse .....	110
2.3.1 Fragebogen .....	112
2.3.2 Expert*inneninterviews .....	114
2.3.3 Dokumentenanalyse .....	115
2.4 Ergebnisse: Inklusion und Vernetzung in den Einrichtungen .....	115
2.4.1 Inklusionsverständnis .....	125
2.4.2 Voraussetzungen für inklusives Arbeiten .....	129
2.4.3 Dimensionen der Inklusionsarbeit .....	133
2.4.4 Fazit I: Inklusion in den Einrichtungen .....	133
2.4.5 Vernetzung, Zusammenarbeit und Kooperation .....	136
2.4.6 Konkurrenzerfahrungen und Synergieeffekte .....	145
2.4.7 Zusammenarbeit in Gremien und Zusammenschlüssen .....	147
2.4.8 Stellenwert der Netzwerkarbeit im Hinblick auf Inklusion .....	148
2.4.9 Interne Kooperationen und Vernetzung .....	150
2.4.10 Fazit II: Vernetzung, Zusammenarbeit und Kooperation .....	151
2.5 Gemeinsam inklusive: Kooperation im Wandel .....	153
2.5.1 Hürden der Vernetzung und Zusammenarbeit .....	154
2.5.2 Bedarfe zur Verbesserung der inklusiven Zusammenarbeit .....	157
2.5.3 Gelingensfaktoren zur inklusionsfördernden Zusammenarbeit .....	158
2.6 Gemeinsam inklusive: erfolgreiche Vernetzung und Zusammenarbeit .....	167
2.7 „Inklusive Vernetzung“ – Perspektiven außerschulischer Akteur*innen in Kempten (Diskussion) .....	173
<i>Ulrich Heimlich, Ursula Müller, Patricia Pfeil, Marion Einsiedler, Regina Roland und Michael Wittko</i>	
<b>3 Empfehlungen zur Weiterentwicklung inklusiver Regionen .....</b>	<b>181</b>
3.1 Merkmale inklusiver Regionen und Indikatoren zur Weiterentwicklung aus schulischer und außerschulischer Perspektive .....	181
3.2 Empfehlungen für die Auswahl inklusiver Regionen .....	184
3.3 Zur Bedeutung des „Sozialraums“ in inklusiven Regionen .....	185
3.3.1 Konturen einer sozialraumorientierten Schule .....	186
3.3.2 Inklusion und Sozialraum zusammen denken .....	188
3.4 Netzwerk- und Zusammenarbeit von Akteur*innen in inklusiven Regionen ....	188
3.4.1 Netzwerkarbeit mit allen relevanten Akteur*innen .....	189
3.4.2 Inklusion im Netzwerk organisieren und kommunizieren .....	190
<b>Verzeichnisse .....</b>	<b>193</b>
Literaturverzeichnis .....	193
Verzeichnis der Abbildungen .....	201
Verzeichnis der Tabellen .....	202
Steuergruppe der Modellregion Inklusion Kempten .....	203
Autor*innenverzeichnis .....	204